

erstellt: 04.10.2016

Intermot beginnt: Teststrecken für alle und Customizing

O-Ton: Gerald Böse, Hauptgeschäftsführer, Koelnmesse GmbH, 50679 Köln;
Reiner Brendicke, Hauptgeschäftsführer, Industrie-Verband Motorrad Deutschland e.V.
(IVM), 45329 Essen;
Heiner Faust, Leiter Vertrieb und Marketing weltweit, Bayerische Motorenwerke AG, 80809 München

Länge: 2:25 (divers kürzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Köln steht im Zeichen des Motorrads. Bis zum Sonntag läuft in der Koelnmesse die Intermot. Die Motorradmesse erwartet bis zu 200.000 Besucher und bietet diesen auch Einiges. Indoor- und Outdoor-Teststrecken für Kinder und Erwachsene, eine eigene Halle für die Customizing-Anbieter, das sind ein paar der Highlights. Wir stellen einen Teil des umfangreichen Programms vor.

Anmoderation: Bis über das Wochenende steht das Motorrad im Mittelpunkt der Koelnmesse. Dort beginnt heute die Intermot, die große Messe rund um Motorräder, Roller und Elektrozweiräder. Es ist die letzte Intermot vor den verschärften Schadstoffregelungen, die im nächsten Jahr greifen. Das ist ein Grund für die hohe Dichte an Neuvorstellungen in diesem Jahr. Und damit auch das Ambiente stimmt, gibt es auf der Messe wieder zahlreiche Parcours zum selber ausprobieren und Shows rund um das Motorrad.

Beitragstext: O-Ton

Hinter und neben den Hallen haben die Mitarbeiter um Gerald Böse, dem Vorsitzenden der Geschäftsführung der Koelnmesse, 70.000 Quadratmeter Fläche freigehalten. Dort gibt es Strecken auf Asphalt und Erde für Motorräder, eine Strecke für Quads, eine für E-Motorräder und so weiter. Und auch für die Kinder gibt es eigene Indoor-Strecken, mit einem kleinen Extra.

O-Ton

Aber zumindest als Andenken ist er geeignet. Gestaffelt nach Altersgruppen - ab 3 Jahre, ab 6 Jahre, ab 10 Jahre - können die Kinder verschiedene Strecken absolvieren. Auf ein paar der Strecken für Mini-Bikes und Fahrräder gibt es dann den Stempel in den Intermot-Führerschein. Damit sind die Kinder auch gut abgelenkt, wenn sich die Eltern auf die Premieren stürzen oder sich den großen Trend "Customizing" ansehen. Reiner Brendicke, Hauptgeschäftsführer des Motorrad Industrie-Verbandes stellt ihn vor.

O-Ton

Auch die großen Hersteller gehen inzwischen auf diesen Trend ein und bringen Maschinen raus, die geradezu darum bitten, individualisiert zu werden. Eine davon kommt von BMW. Die Münchener hatten vor ein paar Jahren erfolgreich die R nineT rausgebracht und erweitert das Modell zur Modellfamilie. Ein Mitglied ist die R nineT Pure genannte Maschine, ein Naked Bike, von dem BMWs Motorradchef Stephan Schaller sagt, dass Customizing ausdrücklich erwünscht sei. Sein Vertriebsleiter Heiner Faust gibt noch einen Grund dazu.

O-Ton

Neben den Familienveranstaltungen, den Neuheiten und den Teststrecken gibt es auf der Messe zahlreiche weitere Angebote. Reiseveranstalter und auf Motorradfahrer spezialisierte Hotels stellen sich vor, die E-Mobilität hat eine eigene Halle und mit der Night of the Jumps zieht ein Teil der Messe am Samstag in die nahe Lanxess Arena. Dort geht es

um die Weltmeisterkämpfe zum Freestyle Motocross.
Harald Schönfelder, Redaktion ... Köln

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Intermot_16_Programm_Familien_und_Highlights_BTR.mp3

nur O-Töne: Intermot_16_Programm_Familien_und_Highlights_BTR_unvertont.mp3